

Susanne Abel
Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104
Roman

Originalausgabe Ebook
544 Seiten

ISBN: 978-3-423-44391-3
EUR 11,99 [DE]
ET 14. August 2025

Susanne Abel

Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104

Roman

Es gibt keinen Weg, der nicht irgendwann nach Hause führt

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nichts über sich selbst und seine Herkunft weiß. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht.

Wer ist man, wenn man niemand ist?

Dort lernt er die etwas ältere Kriegswaise Margret kennen, die ihn Hardy nennt und schon im Heim zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen.

Klug, einfühlsam und berührend erzählt Susanne Abel in ihrem neuen Roman von der lebenslangen Liebe zweier Heimkinder.

Doch während sie mit aller Kraft versuchen, gemeinsam das Geschehene zu vergessen und ein normales Leben zu führen, werden die Folgen ihrer Vergangenheit auch für die nachkommenden Generationen bestimmend.

Eindringlich und aufrüttelnd. Ein bewegender Familienroman über den Einfluss unserer Vergangenheit auf unsere Nachkommen.

Die kleine Emily leidet unter dem hartnäckigen Schweigen ihrer Urgroßeltern Margret und Hardy, bei denen sie wegen des unsteten Lebenswandels ihrer Mutter aufwächst. Als Jugendliche beginnt sie schließlich, sich mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen. Wird es ihr gelingen, das Erbe der unverarbeiteten Traumata ihrer Familie endlich aufzubrechen?

»Susanne Abel schreibt unterhaltsame, sogar humorvolle Romane aus dem Elend, in das wir alle hineingeboren werden, ohne es uns aussuchen zu können. Chapeau!« *stern*

»Seit Tagen wechselten sich Schnee und Regen ab, und es war glatt. Deshalb musste jedes größere Kind ein kleineres an die Hand nehmen. Und so marschierten die Heimkinder in Zweierreihen im Dunkeln hinunter nach Drolshagen. Der Zug wurde angeführt von zwei größeren Jungs, die mit

Marschtrommeln den Rhythmus vorgaben. Dahinter schritt die Oberin, gefolgt von den übrigen Nonnen. Anders als sonst nahm es an diesem 24. Dezember 1947 niemand mit dem üblichen Redeverbot so genau. Doch mit wem hätte Margret sprechen sollen? Der kleine Kerl neben ihr, von dem sie nur die Nummer und nicht den Namen kannte, war dafür zu dumm.
Er rutschte aus und Margret konnte nur durch beherztes Zugreifen verhindern, dass er stürzte und am Ende auch noch sie zu Fall brachte.
›Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104‹, ermahnte sie ihn.
Der Kleine gab keine Antwort und setzte tapfer einen Fuß vor den anderen.«



COPY
© Anja Schlamann

Autor*in

Susanne Abel

Susanne Abel arbeitete als Erzieherin und realisierte nach ihrem Filmstudium als Regisseurin zahlreiche Dokus für das deutsche Fernsehen. Seit 2017 konzentriert sie sich ganz auf das Schreiben. Ihr gefeiertes Romandebüt ›Stay away from Gretchen‹ stürmte bis an die Spitze der SPIEGEL-Bestsellerliste und war ein sensationeller Erfolg, genau wie sein Nachfolger ›Was ich nie gesagt habe‹. Die gebürtige Badenerin lebt nach Stationen in Bochum, Berlin und Hamburg überwiegend in Köln.

Pressestimmen

»Der Stil der Schriftstellerin Abel mag schmucklos sein, aber ihr Roman macht das Horrorsystem dieser Gesellschaft von Davongekommenen mit einer Intensität und Genauigkeit lebendig, an die vermutlich so schnell kein Film und kein Sachbuch heranreichen.«

Der Spiegel, *Wolfgang Höbel*, 18. August 2025

»Manchmal, sagt Susanne Abel, habe sie beim Recherchieren selbst innehalten müssen, weil sie mit den Tränen kämpfte. Auch beim Lesen berührt die neue Geschichte der Bestsellerautorin zutiefst.«

Freundin, 21. August 2025

»Ein kleiner Junge, der nichts über seine Herkunft weiß. Ein Schicksal, das über Generationen eine ganz Familie bestimmt. Klug, einfühlsam und berührend erzählt Susanne Abel von der lebenslangen Liebe zweier Heimkinder.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

BRL 1, 1. September 2025

»Ein Roman wie ein stürmisches, dramatisches und einfühlsames Gedicht! Eine Geschichte, die man so schnell nicht wieder vergessen wird.«

denglers-buchkritik.de, 8. September 2025

»Fesselnd und schonungslos.«

Meins, 10. September 2025

»Ein furchtbares Kapitel deutscher Geschichte wird hier verständlich und gefühlvoll aufgearbeitet.«

Die Presse am Sonntag, 14. September 2025

»Tief bewegend!«

Lea, 20. September 2025

»Ein bewegender, hervorragend recherchierter Roman.«

Lift Stuttgart, 1. Oktober 2025

»Klug, einfühlsam und berührend erzählt Susanne Abel in ihrem neuen Roman von der lebenslangen Liebe zweier Heimkinder.«

Top Magazin, 1. Oktober 2025

»Berührend, wie hier die Vergangenheit Jahrzehnte später das Schicksal einer Familie bestimmt.«

Für Sie, 8. Oktober 2025

»Eines der beeindruckendsten Bücher, die ich in diesem Jahr gelesen habe.«

HR 2, *Susanne Reichert*, 12. Dezember 2025

»Wichtig und herzzerreißend.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Kölner Stadt-Anzeiger, *Elke Heidenreich*, 1. September 2025

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Susanne Abel bei dtv

- Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28392-2
- Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22191-7
- Stay away from Gretchen, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22014-9
- Was ich nie gesagt habe, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21892-4

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München